

**Verlagsbericht von Franz C. Mickl
in München.**

Ueber nachstehende Neuerscheinungen meines Verlages versandte ich dieser Tage an den Gesamtbuchhandel ein ausführliches Cirkular. Für das Publikum bestimmte Prospekte (Nr. 8 meiner monatl. Litteraturberichte „Das Reich des Übersinnlichen“) stelle ich gratis zur Verfügung. Ihr gesch. Interesse erbitte ich vor allem für die

GEHEIMWISSENSCHAFTLICHE HAUS-BIBLIOTHEK. Sammlung hervorragender Erzeugnisse der okkultistischen Weltlitteratur. Alle 14 Tage eine Lieferung zu 50 δ ord., 30 δ no. Lief. 1 à cond., Lief. 2 u. fg. nur bar.

Lief. 1 und 2 sind erschienen und enthalten den Anfang des ersten Bandes, betitelt: **NACH DEM TODE!** Aus dem Französischen des **LEON DENIS,**

der in 6 Lieferungen vollständig sein wird. In ca. 3 Wochen wird die erste Lieferung der

NOVA BIBLIOTHECA MAGICA Bibliographie der Geheimen Wissenschaften. Bearbeitet von **Paul Stopp.** Vollständig in 10 Lieferungen, Lex.-8^o, à 2 \mathcal{M} ord., 1 \mathcal{M} 40 δ no. bar

an die Subskribenten versandt. Das muster-giltige Werk, einzig in seiner Art, wird nur in 150 Exemplaren gedruckt, wovon 50 Exemplare bereits reserviert sind. —

Sowohl im Anschluss an die „Geheimwissenschaftliche Hausbibliothek“, deren ersten Ergänzungsband es bilden soll, wie auch für sich erscheint ferner eine Prosa-Anthologie:

Pessimistische Weisheitskörner Auf litterarischen Streifzügen, gefunden von **Max Seiling,** k. russ. Hofrat, Prof. a. D. 3 Lieferungen, à 50 δ ord., 30 δ no. bar oder ein Bändchen 1 \mathcal{M} 50 δ ord., 1 \mathcal{M} 10 δ no. — 90 δ bar.

Zum ersten Male kündige ich hiermit das Erscheinen einer neuen Monatsschrift, betitelt:

MYSTIK Abonnementspreis: jährl. 6 \mathcal{M} ord., 4 \mathcal{M} 50 δ bar. Einzelpreis pro Heft 50 δ ord., 38 δ bar. Probe-Nr. gratis,

an. Das Blatt ist Organ des Bundes christlicher Mystiker in Berlin und wird von dessen Vorsitzendem, **Ludwig Fink,** herausgegeben. Gemeinsam mit Herrn **Carl Stetter** in Wien liefere ich aus die soeben in ihren zweiten Jahrgang tretenden

MITTHEILUNGEN DES WISSENSCHAFTLICHEN VEREINS FÜR OKKULTISMUS IN WIEN. Monatsschrift, herausg. v. **Aug. P. Eder.** Abonnementspreis jährlich 4 \mathcal{M} ord., 3 \mathcal{M} no. bar, Probe-Nrn. gratis.

Ich bitte um recht thätige Verwendung. Falls Sie noch nicht laut Cirkular bestellten, wollen Sie den heute beiliegenden Verlangzettel benutzen.

Hochachtungsvoll

München XXIII., im September 1900.

Franz C. Mickl.

Chemiker-Zeitung.

Herausgegeben und redigirt von

Dr. G. Krause, Cöthen,

unter Mitwirkung zahlreicher, namhafter Fachmänner.

Leserkreis in allen Welttheilen. * Stetig wachsende Abonnentenzahl.

Viermal prämiirt. * Erscheint seit 1877. * Viermal prämiirt.

Wöchentlich 2 Nummern gross Quart à 22—44 Seiten

in vornehmster Ausstattung
betr. Druck und Papier, mit vielen Abbildungen im Texte.

Abonnement. { Preis pro Quartal: { 5 Mark ord.,
3,75 Mark netto. }
Probenummern bitten wir zu verlangen.

Die „Chemiker-Zeitung“, die **reichhaltigste, einflussreichste und verbreitetste** aller chemischen Zeitschriften,

wird
gelesen
von:

Chemikern aller Berufszweige, Apothekern, Berg- u. Hüttenmännern, Technikern, Ingenieuren, Patent-Anwälten, Fabrikanten chem.-technischer Präparate und Apparate, Maschinenfabrikanten, Photographen; Professoren, Assistenten u. Studirenden an Universitäten, technischen Hochschulen und landwirtschaftlichen Versuchsstationen; Lehrern an Real- und Gewerbeschulen etc.; Besitzern von Laboratorien und von Chemikalien- und Drogenhandlungen; Mechanikern, Grosskaufleuten, Speditoren etc.

Der Jahrgang der „Chemiker-Zeitung“ umfasst 2 Bände mit je einem ausführlichen und unentbehrlichen Inhalts-Verzeichnisse (Autoren- und Sachregister).

Inserate. { **Insertionspreis** pro Colonelzeile 30 Pf.
Specielle Rubrik: Literarische Anzeigen.

Bei Zuweisung von **nicht buchh. Anzeigen** gewähren wir dem Buchhandel entsprechende Provision.

Verlag der Chemiker-Zeitung, Cöthen (Anhalt).

Commissionär:
E. Ungleich, Leipzig.

Auslieferung
nur in Leipzig.